

# Caritas schickt 1.000 Gründe für Arbeit in der Pflege gen Himmel

---

Von Kaspar Mueller-Brinkmann

12. Mai 2021, 13:20





**Rhein-Erft** – Warum arbeite ich in der Pflege? Diese Frage stellte der Caritasverband Rhein-Erft seinen Mitarbeitenden in den Seniorenzentren, im Ambulanten Dienst, in den Tages- und Palliativpflegen zum Tag der Pflege am 12. Mai. Ihren persönlich wichtigsten Beweggrund sollten sie auf einer Postkarte vermerken. Über 1.000 Postkarten mit Botschaft kamen so zusammen. Am Tag der Pflege ließen die Mitarbeitenden die Karten an Luftballons in den Himmel steigen. Die vielstimmige Botschaft soll auf den Stellenwert der Pflege in der Gesellschaft aufmerksam machen und für die Pflegeberufe interessieren. Wer eine Karte findet und zurückschickt, nimmt zudem an einer Verlosung teil.

Ich arbeite in der Pflege, weil: „Jedes Lächeln und jede Umarmung unbezahlbar ist“, steht auf einer Karte aus dem Seniorenzentrum St. Nikolaus in Pulheim-Brauweiler. „Weil ich Menschen die Wertschätzung geben kann, die ihnen zusteht“, steht auf einer anderen. Wie in Brauweiler haben am Tag der Pflege Mitarbeitende aus allen neun Caritas-Seniorenzentren, zehn Standorten des Ambulanten Dienstes, vier Tagespflegen und den zwei Palliativpflegen ihre Botschaften samt Ballons in den Himmel entlassen. Die Ballons sind aus Naturkautschuk und biologisch abbaubar.

Die Idee zur Aktion „Wir alle sind Helden“ hatte Tarik Bajja, Einrichtungsleiter des Caritas-Seniorenzentrum St. Ursula in Hürth. „Unsere Pflegekräfte wollen gerne unsere inneren Werte als Caritas, die wir wirklich leben, nach außen strahlen. Für uns ist die Aktion eine Gelegenheit, auf sie aufmerksam zu machen und den Wert von Pflege zu betonen.“

Wer später eine Karte findet, kann diese zurück an die Caritas schicken. Es warten drei Mountainbikes als Gewinne. „Dass es Mountainbikes sind, hat eine Bewandnis“, erläuterte Vorstandsvorsitzender Peter Altmayer schmunzelnd. „Auf denen schafft man es ohne Probleme zu uns – auch wenn der berufliche Weg vorher etwas holprig war oder man einen Umweg genommen hat.“

+++++

Der Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e. V. ist Träger von rund 70 Diensten und Einrichtungen rund um ambulante und stationäre Pflege, Familien-, Kinder- und Jugendhilfe sowie Beratungsdienste. Neun Seniorenzentren betreibt der Verband im Kreisgebiet. Mit über 1.600 Mitarbeitenden gehört er zu den größten Arbeitgebern im Rhein-Erft-Kreis. Hinzu kommen rund 1.000 Ehrenamtler. Damit ist der Caritasverband zugleich der größte Wohlfahrtsverband im Rhein-Erft-Kreis.

Bildzeile:

Wie hier im Seniorenzentrum St. Nikolaus in Pulheim-Brauweiler schickten Mitarbeitende von allen Caritas Pflegediensten und -einrichtungen im Rhein-Erft-Kreis Luftballons mit Postkarten in den Himmel. Auf jeder der über 1.000 Karten stand jeweils ein guter Grund, in der Pflege zu arbeiten.

Foto: Kaspar Müller-Bringmann/Abdruck honorarfrei